

Technische Dokumentation



VISY-Density – nachträglicher Einbau



Ausgabe: 2016-08 Version: 2 Art.-Nr.: 350062



Inhaltsverzeichnis

| 1 | Voraussetzungen1 Demontage des VISY-Stick Advanced1 | | |
|-----|--|----|--|
| 2 | | | |
| 3 | VISY-Density Montage | 2 | |
| 4 | VISY-Density Parametrierung | 3 | |
| 4.1 | FAFNIR USB-Adapter Installation | 3 | |
| 4.2 | VISY-Density Konfiguration | 5 | |
| 5 | VISY-Stick Advanced Einbau | 8 | |
| 6 | Konfigurieren Sie den neuen Alarm "Produkt sehr niedrig" | 8 | |
| 7 | ANHANG | 8 | |
| 7.1 | VISY-Stick Advanced Firmware Update | 8 | |
| 7.2 | Auslesen der Dichteinformationen mit VISY-SoftView | 9 | |
| 7.3 | Auslesen der Dichteinformationen mit VISY-Setup | 11 | |
| 8 | Abbildungsverzeichnis | 12 | |

© Copyright:

Vervielfältigung und Übersetzung nur mit schriftlicher Genehmigung der FAFNIR GmbH. Die FAFNIR GmbH behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung Änderungen an Produkten vorzunehmen.



1 Voraussetzungen

Für die nachträgliche Installation des VISY-Density benötigen Sie:

- VISY-Density (Art.- Nr. 908560)
- Distanzbuchse
- FAFNIR USB-Adapter (Art.- Nr. 900040)
- Treiber für FAFNIR USB-Adapter
- Kalibrierungsdaten des VISY-Density (geliefert mit VISY-Density)
- Kunststoff-Endsicherung (Ersatzteil)
- Sicherungsring (Ersatzteil)
- Sicherungsringzange
- Innensechskantschlüssel für M4 Gewindestift (2 mm)
- Software "Hyperterminal"
- VISY-Stick Advanced mit einer Seriennummer kleiner als 38200 erfordert ein Firmware-Update auf Version 4.05. Anweisungen dazu siehe Anhang.
- Stellen Sie sicher, dass die Firmware des VI-4 Board 4.06 oder höher ist. Die Firmware des VI-4 Board können Sie überprüfen, indem Sie die Reset-Taste (roter Taster) auf dem VI-4 Board im VISY-Command drücken. Die ersten drei Ziffern, die danach auf dem 7-Segment-Display angezeigt werden, zeigen die aktuelle Firmware an (z.B. 4-0-8). Wenn die Firmware kleiner als 4.06 ist, kontaktieren Sie uns für die neueste Firmware-Version.

2 Demontage des VISY-Stick Advanced

VISY-Stick Advanced Sonde vorsichtig aus dem Tank ziehen Notieren Sie Seriennummer und entsprechende Tanknummer jeder einzelnen VISY-Stick Advanced Sonde, um sicherzustellen, dass Sie nach der VISY-Density Montage die einzelnen VISY-Stick Advanced Sonden in die richtigen Tanks zurückbringen können.



3 VISY-Density Montage



Abbildung 1: VISY-Stick Advanced mit VISY-Density Modul Sicherungsring mit der Sicherungsringzange am unteren Ende des VISY-Stick Advanced lösen. Kunststoff-Endsicherung und Wasserschwimmer entfernen.

Erst die Distanzbuchse und dann das VISY-Density Modul auf den VISY-Stick Advanced schieben.

Sicherstellen, dass VISY-Density mit der gelaserten Beschriftung nach oben in Richtung Sensorkopf installiert ist.

Ggf. den Wasserschwimmer mit der Beschriftung "Top" in Richtung Sensorkopf auf das Sondenrohr schieben.

Kunststoff-Endsicherung und Sicherungsring befestigen.

Beide M4-Gewindestifte mit dem Innensechskantschlüssel (2 mm) am VISY-Density Modul festschrauben.

In Abhängigkeit von der Höhe, in der VISY-Density montiert ist, wird VISY-SoftView die Dichte als Sumpfdichte (VISY-Density ist am Ende des VISY-Stick Advanced montiert) oder als Produktdichte (VISY-Density ist in der Höhe von 200 mm montiert) angezeigt.

Produktschwimmer nach unten auf die Distanzbuchse schieben. Die 3 Transportsicherungen des VISY-Density entfernen.



4 VISY-Density Parametrierung

4.1 FAFNIR USB-Adapter Installation

FAFNIR USB-Adapter mit PC/Laptop verbinden Ein Fenster öffnet sich und informiert darüber, dass eine neue Hardware gefunden wurde.



Für den FAFNIR USB-Adapter müssen Sie die Treiber "FAFNIR USB Adapter" und "FAFNIR USB Serial Adapter" installieren.



Abbildung 2: Hardware-Assistent der Installationsschritte

- "Nein, diesmal nicht" auswählen
- Auf "Weiter>" klicken





- Wählen Sie "Software aus einer Liste oder bestimmten Quelle (Erweitert) installieren"
- Auf "Weiter>" klicken

| Found New Hardware Wizard | | | | |
|---|--|--|--|--|
| Please choose your search and installation options. | | | | |
| Search for the best driver in these locations. Ose the check boxes below to limit or expand the default search, which includes local paths and removable media. The best driver found will be installed. Search removable media (floppy, CD-ROM) | | | | |
| Include this location in the search: E:\ Browse Don't search. I will choose the driver to install. | | | | |
| Choose this option to select the device driver from a list. Windows does not guarantee that the driver you choose will be the best match for your hardware. | | | | |
| <pre>< Back Next > Cancel</pre> | | | | |

- Wählen Sie "Nach dem besten Treiber aus diesen Quellen suchen" und geben Sie den Speicherort der Treiber an
- Auf "Weiter>" klicken





- Auf "Installation fortsetzen" und "Fertig stellen" klicken, nachdem die Installation des FAFNIR USB Seriell Konverters erfolgt ist.
- Ein Fenster öffnet sich und fragt nach der Installation des FAFNIR USB Adapters.
- Wiederholen Sie die vorherigen Schritte, bevor Sie den Treiber für den FAFNIR USB-Adapter installieren.

4.2 VISY-Density Konfiguration

Um VISY-Density zu konfigurieren, müssen Sie das Terminal-Programm HyperTerminal verwenden. HyperTerminal ist auf einem Windows XP Computer zu finden unter: "Start" \rightarrow "Programme" \rightarrow "Zubehör" \rightarrow "Kommunikation" \rightarrow "HyperTerminal".

Wenn Sie eine andere Windows-Version verwenden, suchen Sie bitte online nach der HyperTerminal Software.

Mit VISY-Density haben Sie die Kalibrierungsparameter erhalten. Bitte stellen Sie sicher, welches VISY-Density-Modul auf welchem VISY-Stick Advanced montiert ist, bevor Sie fortfahren.

FAFNIR USB-Adapter mit VISY-Stick Advanced verbinden

Überprüfen Sie unter "Systemsteuerung" → "System" → Tab "Hardware" → "Geräte" den Com-Port des "FAFNIR USB Adapters".

HyperTerminal öffnen und den Com-Port des FAFNIR USB Adapters auswählen. Vergeben Sie einen geeigneten Namen (zum Beispiel: Dichte) unter "Beschreibung der Verbindung" und klicken Sie auf "OK". Wählen Sie für den Com-Port die Kommunikationseinstellungen 1200 bps, 8N1 und klicken Sie auf "OK". Klicken Sie auf die



Schaltfläche wie auf dem Bild unten zu sehen (sieht aus wie ein Telefon) zur Trennung der Verbindung.



- Klicken Sie auf die Schaltfläche "Trennen"
- Öffnen Sie "Datei" → "Eigenschaften" und wählen "Einstellungen"



- Klicken Sie auf "ASCII Setup"
- Überprüfen Sie "Gesendete Zeilenenden mit Zeilenvorschub" und "Echo eingegebene Zeichen lokal".
- Bestätigen Sie beide Fenster mit "OK"



- Klicken Sie auf die Telefon Schaltfläche "Verbindung" um erneut zu verbinden.
- Schreiben Sie "S_____ 0" (mit vier Leerzeichen zwischen S und 0) und drücken Sie <Enter>. VISY-Stick Advanced wird die Seriennummer des angeschlossenen VISY-Stick Advanced (__ = Leerzeichen) senden.

Es gibt zwei notwendige Schritte, um die Konfiguration von VISY-Density abzuschließen.

- (1) Schreiben Sie im Hyperterminal: RXP[Serial No. VISY-Stick Advanced]DS
- (2) Schreiben Sie den DS-Befehl (in der mit VISY-Density gelieferten Tabelle zu finden) des installierten VISY-Density Moduls hinter den ersten Teil (siehe Beispiel unten)

Drücken Sie <Enter> und die Sonde antwortet mit (i.O.). Wenn die Sonde nicht antwortet stellen Sie bitte sicher, dass Sie jeden Schritt richtig gemacht haben.

zum Beispiel:

| COM3_1200 - HyperTerminal File Edit View Call Transfer Help | | |
|---|--|-----------------------------|
| | | |
| RXP30144DS1 1 112 26945 .0. Manuell Kopie eintragen Da | 19228 Ø 39133 I ren von teien | |
| | Density Module # | DS Command |
| | 112 | 1 1 112 26945 19228 0 39133 |
| | 117 | 1 1 117 25619 18174 0 62822 |
| 11 | 118 | 1 1 118 26381 18730 0 36352 |
| 11 | 119 | 1 1 119 26483 18843 0 30072 |
| 11 | 124 | 1 1 124 27736 19387 0 3212 |
| 11 | 125 | 1 1 125 26456 18288 0 41533 |
| 11 | 128 | 1 1 126 26609 18499 0 21907 |
| | | |





5 VISY-Stick Advanced Einbau

Ziehen Sie vor der Installation die 3 Transportsicherungen aus dem VISY-Density Modul. Schieben Sie das VISY-Stick Advanced vorsichtig in den Tank. Stellen Sie sicher, dass jeder einzelne VISY-Stick Advanced im richtigen Tank ist.

Konfigurieren Sie den neuen Alarm "Produkt sehr 6 niedrig"

Bestimmen Sie die Position des Produktschwimmers mit VISY-Setup ("Aktuelle Werte" → "Füllstand in mm" und "Echt Füllstandwert"). Notieren Sie die Information über die Position des Schwimmers und stellen Sie sicher, dass Wert für den Alarm "Produkt sehr niedrig" höher ist, als diese Position.

Der Produktschwimmer muss über dem VISY-Density Moduls sein.

7 ANHANG

VISY-Stick Advanced Firmware Update 7.1



Bitte schreiben Sie an info@fafnir.de bevor Sie die Sonden aktualisieren. Wir werden Ihnen die aktuelle Firmware und die notwendige Software zusenden.

Überprüfen Sie unter "Systemsteuerung" \rightarrow "System" \rightarrow Tab "Hardware" \rightarrow "Geräte" den Com-Port des "FAFNIR USB Adapters".

Programm HexLoad starten. Auf "Optionen" \rightarrow "Projekt ..." klicken und "Baudrate 57600" und Com-Port des FAFNIR USB-Adapters auswählen. Auf "Datei" → "Öffnen" klicken und die aktuelle VISY-Stick Advanced Firmware auswählen, die Sie von uns erhalten haben. FAFNIR USB-Adapter mit VISY-Stick Advanced verbinden Danach "Ziel" → "Auto" auswählen. HexLoad startet nun, um die Firmware zu aktualisieren.



Wenn mit HexLoad unter "Ziel" nichts angezeigt wird, M12-Stecker herausziehen und wieder einstecken.



7.2 Auslesen der Dichteinformationen mit VISY-SoftView

VISY-SoftView ist eine Software, die auf unserem VISY-View Touch oder auf unserem VISY-Command GUI läuft. VISY-SoftView ist in der Lage, die Messwerte der Dichte zusammen mit anderen Tank Details anzuzeigen. Je nach Position des VISY-Density auf dem VISY-Stick Advanced wird von VISY-SoftView entweder die Produktdichte oder die Sumpfdichte angezeigt.

Um die Dichte mit VISY-SoftView zu sehen, muss diese Funktion aktiviert werden. Zur Aktivierung unter "Systemfunktionen" \rightarrow "Konfiguration" auswählen. Passwort "22765" eingeben. Schaltfläche "System Opt." und dann "Dichte" auswählen.

Die Taste "Dichtewerte sind sichtbar" klicken und speichern. VISY-SoftView wird danach anzeigen: "Aktuell: Die Dichtewerte sind sichtbar "(siehe unten).



Abbildung 3: Konfiguration der Dichte Sichtbarkeit



Um die Dichte für einen Tank sehen zu können, auf den gewünschten Tank klicken. Das folgende Fenster öffnet sich:

| 2010-06-08 09:30:58 | 3 Syste | em Status: OK | FAFNIR | | | | |
|----------------------------|----------------------------|--------------------|--------------------|--|--|--|--|
| Tank Details | | | | | | | |
| <u>1: Benzin</u> | <u>Tank Config values:</u> | | <u>ALARMS</u> | | | | |
| | Nominal volume: | 10000 L |] | | | | |
| | Capacity: | 9700 L | | | | | |
| | Savety volume: | 300 L | | | | | |
| | Product: | Benzin | | | | | |
| | Comp. Temperature | e: 15.0 °C | | | | | |
| <u>Measurement values:</u> | | | | | | | |
| Volume: 75 | 71.1 Litres | | | | | | |
| Volume TC: 76 | 00.7 Litres | P | | | | | |
| Ullage: 21 | 28.9 Litres | Age of Data: 0 | 0:00:39 | | | | |
| Temperature: | 11.8 °C | RF Field strength: | abe Labe Labe Labe | | | | |
| Water level: | 0.0 mm | DE Battery: | aha Laha Laha | | | | |
| Density: | - g/L | Ki Dattery. | abe Labe Labe Labe | | | | |
| Density TC: | - g/L | | | | | | |
| Density Temp.: | 11.8 °C | | | | | | |
| Sump density TC: | 873.1 g/L | * <u>```</u> ` | | | | | |

Abbildung 4: Tank-Details



7.3 Auslesen der Dichteinformationen mit VISY-Setup

VISY-Setup starten und über den entsprechenden COM-Port eine Verbindung mit VISY-Command herstellen. Auf "Aktuelle Werte" gehen und nach unten scrollen. Es wird die "Produktdichte" und die "Sumpfdichte" angezeigt. In Abhängigkeit von der Position des VISY-Density werden Sie die Messwerte in einem dieser beiden Felder sehen.

| WISY-Setup | | | × | |
|---------------------------------|--------------------------------|--|---|--|
| * | Current Values | | | |
| Current <u>V</u> alues (F1) | Probe Terminal No. : 1 | | | |
| دی Control <u>U</u> nit (F2) | VISY-Stick | • | | |
| 🛱 Date and Time (F3) | Probe Status Statuscode : | Statusmessage : | | |
| Probes (F4) | 99 Battery : | Probe not configured RF Field Strength : | | |
| I ank tables (F5) | Product Density Position : | 0 mm | ĺ | |
| i input (F6) | Density : | 0,0 g/L | | |
| | Temperature at Density Meter : | 0,0 g/L | | |
| Output (F7) | Density Alarm : | No Alarm | | |
| Qutput-Eivents (F8) | Sump Density Position : | 0 mm | | |
| Save and <u>L</u> oad (F9) | Density : | 0,0 g/L | | |
| About VISY-Setup | Accept | Discard Close | | |

Abbildung 5: Messwerte VISY-Density



8 Abbildungsverzeichnis

| Abbildung 1: VISY-Stick Advanced mit VISY-Density Modul | 2 |
|---|----|
| Abbildung 2: Hardware-Assistent der Installationsschritte | 3 |
| Abbildung 3: Konfiguration der Dichte Sichtbarkeit | 9 |
| Abbildung 4: Tank-Details | 10 |
| Abbildung 5: Messwerte VISY-Density | 11 |





FAFNIR GmbH Schnackenburgallee 149 c 22525 Hamburg Tel.: +49/40/39 82 07–0 Fax: +49/40/390 63 39 E-Mail: info@fafnir.de Web: www.fafnir.de